

09.03.2010 /3462

1/1

Inge Neudahm
Konzern-Kommunikation
John-F.-Kennedy-Str. 1
65189 Wiesbaden

Tel.: 0611-533-4034
Fax: 0611-533-774034
Inge.Neudahm@ruv.de

Information für die Medien

R+V Versicherung unterstützt Freiwillige Feuerwehr

Einen aktiven Beitrag zur Schadenverhütung bei Wohnungsbränden hat die R+V Versicherung geleistet: Zehn Freiwillige Feuerwehren aus Wiesbaden, dem Rheingau und dem Taunus erhielten jeweils einen Mobilen Rauchverschluss. „Die Rauchverschlüsse wirken einfach, aber sehr effektiv. Wie ein Vorhang werden sie in einen Türrahmen eingesetzt. Dadurch verhindern sie, dass sich der Rauch aus einem brennenden Raum in der ganzen Wohnung oder im Haus ausbreiten kann“, erläutert Dr. Franz-Peter Schmidt, Abteilungsleiter Risk Management Beratung bei R+V, die Funktionsweise des Rauchverschlusses. Dadurch bleiben Fluchtwege rauchfrei, Menschen können sich bei Bränden besser in Sicherheit bringen. Zudem werden die oftmals hohen Schäden durch Ruß durch dieses wirkungsvolle, leicht zu handhabende Gerät erheblich reduziert.

Dr. Schmidt überreichte die Mobilen Rauchverschlüsse an zehn Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren aus der Region: die Feuerwehren in Berndroth, Westensee, Hohenstein-Breithardt, Oestrich-Winkel, Buch-Mörz, Hohenstein-Steckenroth, Dietz-Freindietz, Flörsheim-Weilbach, Hiddenhausen und Wiesbaden-Dotzheim.